

Wiegenlied

Th. Körner

AV 87

Peter Kempny

Schlumm' - re sanft! — Noch an dem Mut - ter - herz - en! Fühlst — du nicht — des

The first system of the musical score for 'Wiegenlied'. It consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in G major and 6/8 time, with lyrics: 'Schlumm' - re sanft! — Noch an dem Mut - ter - herz - en! Fühlst — du nicht — des'. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and block chords in the left hand.

7
Le - bens Qual und Lust; Dei - ne Träu - me ken - nen kei - ne Schmer - zen,

The second system of the musical score, starting at measure 7. The vocal line continues with lyrics: 'Le - bens Qual und Lust; Dei - ne Träu - me ken - nen kei - ne Schmer - zen,'. The piano accompaniment maintains the same rhythmic and harmonic structure as the first system.

13
Dei - ne Welt — ist dein - er Mut - ter Brust. Ach! — wie süß träumt

The third system of the musical score, starting at measure 13. The vocal line continues with lyrics: 'Dei - ne Welt — ist dein - er Mut - ter Brust. Ach! — wie süß träumt'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic and harmonic structure.

19
man die frü - hen Stun - den, Wo man von der Mut - ter - lie - be lebt;

The fourth system of the musical score, starting at measure 19. The vocal line continues with lyrics: 'man die frü - hen Stun - den, Wo man von der Mut - ter - lie - be lebt;'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic and harmonic structure.

25

Die Er - in - ne - rung ist mir ver - schwun - den, Ahn - dung bleibt _____ es

31

nur, die mich durch - bebt.

Dreimal darf der Men-sch so süß er-war-men,
 Dreimal ist's dem Glück-lichen er-laub't,
 Dass er in der Liebe Götter-ar-men
 An des Lebens höh're Deu-tung glaubt.
 Liebe gibt ihm ihren er-sten Segen,
 Und der Säugling blüht in Freud' und Lust,
 Alles lacht dem frischen Blick ent-ge-gen;
 Liebe hält ihn an der Mutter-brust.

Wenn sich dann der schöne Him-mel trübte,
 Und es wölkt sich nun des Jünglings Lauf:
 Da, zum zweit-en Mal, nimmt als Geliebte
 Ihn die Lieb' in ihre Arme auf.
 Doch im Sturme bricht der Blüten-sten-gel,
 Und im Sturme bricht des Men-schen Herz:
 Da er-scheint die Lieb' als Tode-sen-gel,
 Und sie trägt ihn jubel-nd him-melwärts.